



Tätigkeits- Bericht

2024



**Stiftung Sozialdienst
katholischer Frauen**

im Bistum Fulda mit Unterstiftung von
Bad Soden Salmünster,
Fulda, Kassel, Hanau und Marburg

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit Dankbarkeit und Freude legen wir den Tätigkeitsbericht unserer Stiftung für das Jahr 2024 vor.

Dankbar sind wir, weil wir in dem Berichtszeitraum wieder Menschen durch unsere qualifizierten Projekte und mit individueller Hilfe unterstützen konnten. Die Freude und Dankbarkeit in ihren Augen zu sehen, tut uns selbst gut. Gerne sind Sie eingeladen, auf den folgenden Seiten Projekte und Individualhilfen unserer Dachstiftung und der Unterstiftungen in Hanau, Bad Soden-Salmünster, Marburg, Fulda und Kassel kennenzulernen

Dankbar sind wir Ihnen, den Spenderinnen und Spendern, die unsere Arbeit so treu und zuverlässig unterstützen. Ohne Sie wäre unsere Arbeit so nicht möglich. Dankbar sind wir auch den vielen Ehrenamtlichen, die sich nach einer grundlegenden Schulung in unseren Projekten mit Zeit, Hilfe und viel Empathie einsetzen.

In die Gefühle der Dankbarkeit und Freude mischt sich aber auch eine Sorge. Die Sorge um die zunehmende häusliche Gewalt an Frauen und Kindern, mit der wir konfrontiert werden. Hier sind wir wieder neu herausgefordert, mit passenden Hilfemöglichkeiten zu reagieren und mitzuhelfen, dass Menschen aus dieser Spirale der Gewalt herauskommen und in Frieden leben können.

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin mit Ihrer großzügigen Hilfe.
Alles Gute für Sie



Anne Schmitz – Vorsitzende des Stiftungsvorstandes
Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen im Bistum Fulda

Inhaltsverzeichnis

01

Stiftung SkF im
Bistum Fulda

02

Stiftung SkF
Bad Soden
Salmünster

03

Stiftung SkF
Fulda

04

Stiftung SkF
Hanau

05

Stiftung SkF
Kassel

06

Stiftung SkF
Marburg

07

Auszüge aus den
Bilanzen

08

Danksagung

09

Impressum

Förderungen im Jahr 2024

Die Stiftungen förderten 10 Projekte mit einer Summe von

41.913,48 €

Die Stiftungen leisteten 32 Individualhilfen mit einer Summe von:

51.700,64 €



Die Stiftung und ihre Struktur

Die von Bischof Heinz Josef Algermissen im November 2007 gegründete Stiftung unterstützt und hilft Not leidenden Menschen in der Region des Bistums Fulda. Viele Schicksale konnten bereits zum Positiven gewendet werden, denn Glaube und Nächstenliebe bilden das denkbar stabilste Fundament für unsere Arbeit.

Die Hilfeleistungen der Dachstiftung und ihren fünf Unterstiftungen umfassen Beratung sowie tatkräftige als auch finanzielle Unterstützung für Schwangere, junge Familien, Alleinerziehende, Kinder und Jugendliche sowie ältere oder kranke Menschen und helfen unabhängig von Nationalität und Konfession.

Durch die Organisationsform einer Stiftung ist sichergestellt, dass Hilfe dauerhaft zur Verfügung steht und kontinuierlich entwickelt wird. Um nah bei den Menschen zu sein, verfügt die Stiftung über fünf Unterstiftungen für verschiedene Regionen innerhalb der Diözese, und zwar in Bad Soden-Salmünster, Fulda, Kassel, Hanau und Marburg.



Die Unterstiftungen sichern und stärken die Arbeit der dortigen Ortsvereine des Sozialdienst katholischer Frauen (SkF). Sie werden durch den Vorstand der Dachstiftung vertreten. Umgekehrt signalisieren die Ortsvereine des SkF dem Stiftungsvorstand unmittelbar, wo Not am Menschen ist und Hilfe benötigt wird. Dies eröffnet der Stiftung die Möglichkeit, schnell auf den veränderten Bedarf der Menschen in sozialen Notlagen zu reagieren.

So kann mit den Stiftungsgeldern Menschen geholfen werden, die unverhofft von Schicksalsschlägen getroffen wurden und es können Projekte initiiert werden, die immer am aktuellen Bedarf der Gesellschaft orientiert sind.

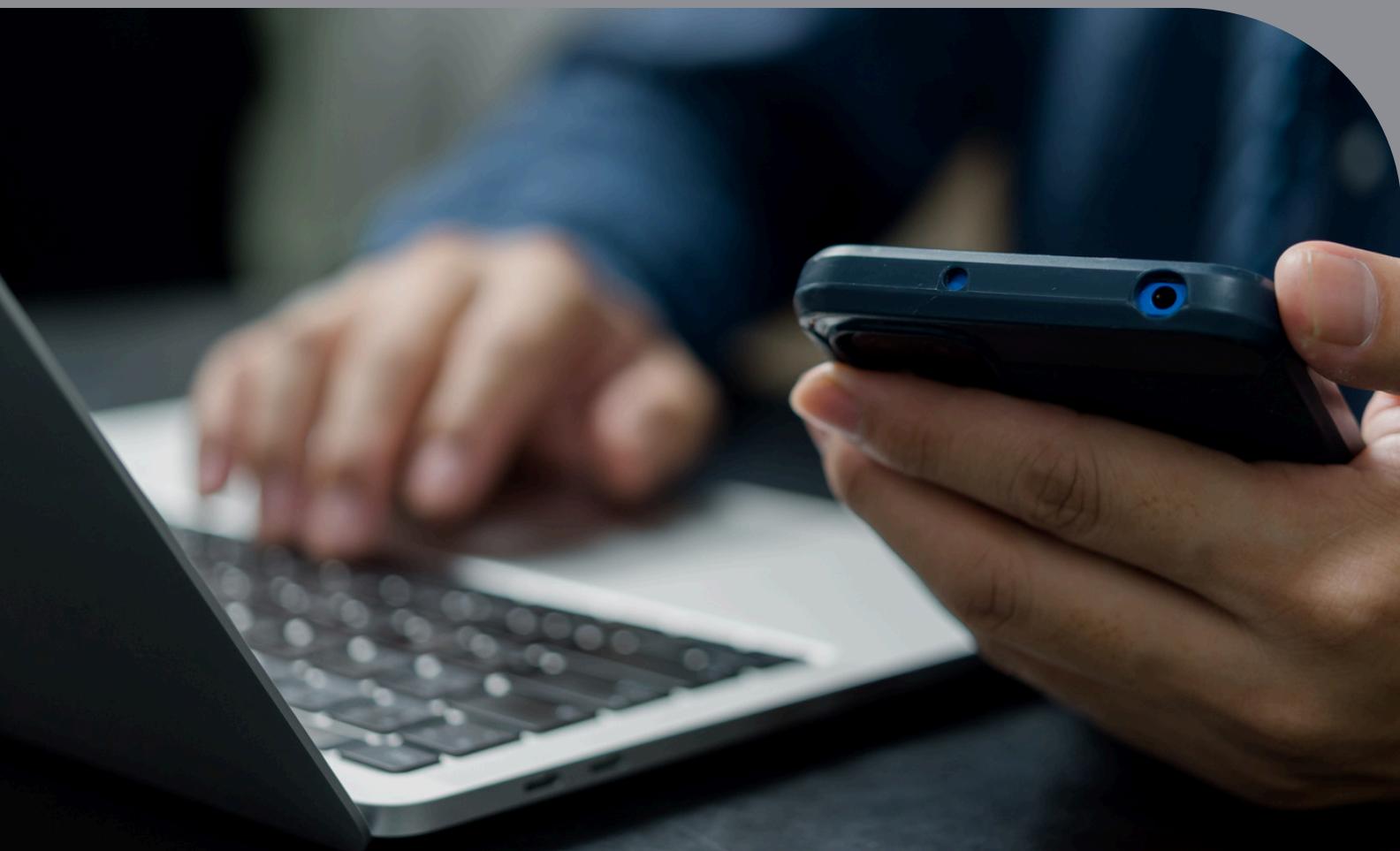
Die Verwaltungskosten der Stiftung werden vom Bistum Fulda getragen, so dass 100% der Spenden den Hilfesuchenden und Projekten in den jeweiligen Regionen zugutekommen.

Kontakt

Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen im Bistum Fulda
Paulustor 5, 36037 Fulda
Tel. 0661 / 2428 170
referat-skf@caritas-fulda.de

Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen Bad Soden-Salmünster
Bad Sodener Str. 52, 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel. 06056 / 5402
kontakt@skf-bad-soden-salmuenster.de

Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen Fulda
Rittergasse 4, 36037 Fulda
Tel. 0661 / 8394-0
info@skf-fulda.de



Kontakt

Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen Hanau
Friedrichstr. 12, 63450 Hanau
Tel. 06181 / 36450-0
info@skf-hanau.de

Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen Kassel
Die Freiheit 2, 34117 Kassel
Tel. 0561 / 7004-236
info@skf-kassel.de

Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen Marburg
Schulstraße 18, 35037 Marburg
Tel. 06421 / 14480
info@skf-marburg.de



Therapien unterstützen

Da sein, Leben helfen

Unsere Bankverbindung:

Pax Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE67 3706 0193 1052 9600 09

BIC: GENODED1PAX



Stiftung

Sozialdienst katholischer Frauen

Bad Soden-Salmünster

Wir unterstützen eine Familie mit einem Kind im Kindergartenalter, das einen Gendefekt hat und Auffälligkeiten Richtung Autismus zeigt. Das Kind vergisst Toilettengänge und kämpft mit enormen Stimmungsschwankungen mit extremen Wutanfällen. Die Familie ist selbst nicht in der Lage die Kosten einer Reittherapie zu zahlen und würde dennoch gerne ihrem Kind diesen Therapieansatz ermöglichen. Von vielen Ärzten wurde die Therapie bereits empfohlen, damit das Kind möglicherweise zusätzlich zur Linderung der Symptome einen einfacheren Start in die Schule hat. Darum hat sich die Mutter an den SkF gewandt und um Hilfe hierfür gebeten.

Eine Reittherapie ist mehr als eine sportliche Freizeitgestaltung. Reiten ist Balsam für Seele und Körper besonders für Kinder. Der Therapie werden viele positive Wirkungen nachgesagt. In erster Linie macht es zunächst einmal Spaß, was sich positiv auf die Lebensfreude auswirkt, weiterhin harmonisiert, lindert und beugt sie vor, hilft die Persönlichkeit zu stärken und das Vertrauen in sich selbst. Menschen mit Verhaltensauffälligkeiten, Lernstörungen, psychischen Erkrankungen und Behinderungen profitieren sehr gut von dieser Therapiemethode.

Der SKF Bad Soden Salmünster unterstützt gerne diese Familie und hofft, dass die heilpädagogische Förderung mit dem Pferd sich bald als effektiv ausweist.

Hilfe zum Lebensunterhalt

Da sein, Leben helfen

Unsere Bankverbindung:

Pax Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE31 3706 0193 1052 9560 01

BIC: GENODED1PAX



Stiftung

Sozialdienst katholischer Frauen

Fulda

Frau K. ist gebürtig aus Kenia und lebt seit geraumer Zeit in Deutschland. Die beiden älteren Kinder, 15 und 12 Jahre alt, versuchte die Klientin bereits über einen längeren Zeitraum nach Deutschland zu sich zu holen, was ihr erst letztes Jahr gelungen ist. In Deutschland ist sie in dieser Zeit an den „falschen“ Mann geraten und hat eine von Gewalt geprägte Beziehung geführt, woraus ihr drittes Kind entstanden ist. Die Beziehung ist gescheitert, jedoch zahlt der Mann für das Kind Unterhalt.

Frau K. hat erfreulicherweise eine Arbeitsstelle gefunden, die ihr sehr viel Spaß bereitet. Sie kann jedoch nur Teilzeit arbeiten.

Leider drücken die Klientin Schulden, die daraus resultieren, dass sie sich Geld geliehen hat, um die Kinder zu sich zu holen und den Führerschein zu erwerben. Für die Kinder fehlen jedoch noch viele Anschaffungen, wie Betten, Matratzen sowie Decken und der tägliche Lebensunterhalt muss auch gestemmt werden.

Den täglichen Lebensunterhalt zu meistern und sich keine großen Gedanken um Miete, Strom, Wasser, Lebensmittel, Kleidung usw. machen zu müssen, das ist die Situation, die jeder im Leben anstrebt. Doch nicht allen Menschen ist dies möglich. In vielen Ländern herrscht Krieg und die Menschen flüchten vor Angst um ihr Leben aus ihrer Heimat. Sie versuchen ein neues Leben hier zu beginnen.

Der SkF gibt der Klientin mit finanziellen Hilfen Unterstützung zum Lebensunterhalt, und berät sie bei der Beantragung von Kindergeld und Kinderzuschlag

Finanzielle Hilfe in der Trauer

Da sein, Leben helfen

Unsere Bankverbindung:

Pax Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE76 3706 0193 1052 9580 04

BIC: GENODED1PAX



Stiftung

Sozialdienst katholischer Frauen

Hanau

Die antragstellende Familie hatte vier Kinder, das Jüngste kam mit Trisomie 21 auf die Welt und war seit Geburt schwer erkrankt. Das erste Lebensjahr verbrachte das Kind größtenteils im Krankenhaus. Zuletzt wurde es mit Lungenentzündung und RS Virus in das Krankenhaus eingeliefert. Leider hat die Behandlung nicht mehr angeschlagen und das Kind verstarb 5 Tage später.

Die finanzielle Situation der Familie war schon länger sehr angespannt. Um die Kosten für die Beerdigung begleichen zu können, hatten gute Freunde einen Spendenaufruf getätigt, wobei das Geld aber nicht ausreichte. Das Grab benötigt auch noch eine Einfassung und einen Stein mit Inschrift, aus diesem Grund bedarf es noch einer finanziellen Unterstützung. Der Verlust eines geliebten Menschen ist für alle Betroffenen eine psychische als auch physische Belastung - wenn es sich um das eigene Kind handelt umso größer. Kommen dann noch finanzielle Sorgen dazu, die die Beerdigung des Kindes betreffen, ist die Belastung immens hoch.

Zusätzlich hierzu wollte die Mutter vor der Geburt des Kindes den Führerschein erwerben um auch ein Stückweit unabhängig zu sein. Doch aufgrund der Erkrankung des Kindes und der dadurch entstandenen finanziellen Lage, konnte sie den Führerschein nicht beenden. Diesen möchte sie jetzt abschließen, wofür auch das Geld fehlt.

Der SkF Hanau hat sich der Familie angenommen und diese finanziell unterstützt.

Gezielte Hilfe zum Sprechen lernen

Da sein, Leben helfen

Unsere Bankverbindung:

Pax Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE02 3706 0193 1052 9570 08

BIC: GENODED1PAX



Stiftung

Sozialdienst katholischer Frauen

Kassel

Die Klientin des SkF Kassel ist mit Ihrem erwachsenen Sohn (21 Jahre) zur Beratungsstelle gekommen. Sie ist Alleinverdienerin und lebt mit ihm und der kleinen 13-jährigen Tochter alleine. Der Vater bezahlt nicht genug Unterhalt und es sind keine Ersparnisse vorhanden.

Der Sohn hat aus nicht zu erklärenden Gründen eine Sprachstörung entwickelt, er spricht sehr schnell, sodass Gespräche für das Gegenüber mit sehr viel Aufmerksamkeit verbunden bzw. nicht möglich sind. Aus diesem Grund ist es für ihn nicht mehr realisierbar, sein Lehramtsstudium zu Ende zu bringen. Sprache ist für Lehrer entscheidend wichtig, darum möchte er eine Sprachtherapie beginnen. Für die Therapie muss die Familie einen Eigenanteil aufbringen, den sie leider nicht leisten kann.

Bedingt durch die Sprachstörung musste der junge Mann auch seinen Minijob aufgeben, wodurch der Familie zusätzlich Geld fehlt.

Unsere Sprache ist ein wichtiges Instrument um miteinander kommunizieren zu können. Ist es uns nicht möglich richtig zu sprechen, also Worte verständlich auszudrücken, wird eine Verständigung untereinander schwierig und erschwert in vielen Dingen den Alltag.

Der SKF Kassel ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung die Sprachtherapie und nimmt infolgedessen einen Teil der Belastung von der Familie.

Patenschaften für Familien

Da sein, Leben helfen

Unsere Bankverbindung:

Pax Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE53 3706 0193 1052 9590 00

BIC: GENODED1PAX



Stiftung

Sozialdienst katholischer Frauen

Marburg

Was es für geflüchtete Menschen bedeutet in einem fremden Land neu zu beginnen, können sich viele kaum vorstellen. Die Familien sind oft mit den Anforderungen des Alltags auf sich gestellt - es gibt keine Großfamilie, Nachbarn oder Freunde in der Nähe, die helfen können. Darum bietet der SkF Marburg in seinem Familienprojekt „NestWerk“ Hilfe durch Paten an, die zu den Familien oder Alleinerziehenden mit Kindern im Alter bis zu drei Jahre gehen und diese begleiten und ihre Hilfe anbieten.

Die Patenschaft hat in der Regel eine Dauer von einem bis eineinhalb Jahren. Die qualifizierten Ehrenamtlichen unterstützen, begleiten und entlasten Flüchtlingsfamilien. Sei es bei Behördengängen oder bedarf es einer individuellen Kinderbetreuung, damit die Eltern/Mutter einen Termin wahrnehmen kann usw.

Die Ehrenamtlichen werden gut auf ihre Aufgabe vorbereitet.

Sie nehmen vorab an einer dreitägigen Schulung teil. Danach können sie zu einer Familie vermittelt werden. Es gibt zunächst eine Probephase, danach wird gemeinsam entschieden, ob die Patenschaft fortgeführt wird oder nicht. Dieses Angebot wird für die Familien kostenfrei zur Verfügung gestellt und ist unabhängig von der Religionszugehörigkeit. Während der gesamten Zeit werden die Ehrenamtlichen weiterhin von Projektkoordinatoren begleitet.

Der SkF Marburg finanziert in diesem Projekt die Arbeitskosten der Koordinatoren.

Auszüge

07

AUS DEN BILANZEN DER STIFTUNG SKF

Dachstiftung

ERTRÄGE

Spenden	6,775,65 €
Kapitalerträge	43.659,68 €
Einnahmen aus Mittelvortrag	0,00 €

VERWENDUNG

Projekte	1.871,31 €
Individualanträge	14.700,00 €
Einstellung Rücklagen	0,00 €
Einstellung Mittelvortrag	33.174,05 €

VERMÖGEN

Stiftungskapital	2.256.495,45 €
Rücklagen	13.391,89 €
Mittelvortrag	33.174,05 €



Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen im Bistum Fulda

Paulustor 5, 36037 Fulda

Tel.: 0661 2428170

referat-skf@caritas-fulda.de

Bankverbindung Pax Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE54 3706 0193 1052 9550 05

BIC: GENODED1PAX



Unterstiftung Bad Soden-Salmünster

Erträge	
Spenden	2.345,00 €
Kapitalerträge	7.568,44 €
Entnahme aus Mittelvortrag	12.605,47 €
Verwendungen	
Projekte	9.687,58 €
Individualanträge	2.917,89 €
Einstellung Rücklagen	0,00 €
Einstellung Mittelvortrag	9.913,44 €
Vermögen	
Stiftungskapital	413.465,54 €
Rücklagen	9.137,58 €
Mittelvortrag	17.506,05 €

Unterstiftung Fulda

Erträge	
Spenden	3.622,00 €
Kapitalerträge	3.934,65 €
Entnahme aus Mittelvortrag	5.944,90 €
Verwendungen	
Projekte	0,00 €
Individualanträge	7.260,00 €
Einstellung Rücklagen	0,00 €
Einstellung Mittelvortrag	6.241,55 €
Vermögen	
Stiftungskapital	213.500,00 €
Rücklagen	11.095,71 €
Mittelvortrag	6.241,55 €

Unterstiftung Hanau

Erträge	
Spenden	0,00 €
Kapitalerträge	17.543,81 €
Entnahme aus Mittelvortrag	24.103,11 €
Verwendungen	
Projekte	25.000,00 €
Individualanträge	4.850,00 €
Einstellung Rücklagen	0,00 €
Einstellung Mittelvortrag	11.796,92 €
Vermögen	
Stiftungskapital	871.800,00 €
Rücklagen	15.415,77 €
Mittelvortrag	11.796,92 €

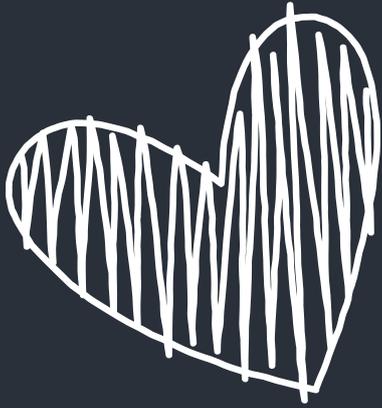
Unterstiftung Kassel

Erträge	
Spenden	50,00 €
Kapitalerträge	17.782,46 €
Entnahme aus Mittelvortrag	6.438,20 €
Verwendungen	
Projekte	1.500,00 €
Individualanträge	21.982,75 €
Einstellung Rücklagen	0,00 €
Einstellung Mittelvortrag	787,91 €
Vermögen	
Stiftungskapital	890.800,00 €
Rücklagen	31.763,17 €
Mittelvortrag	787,91 €

Unterstiftung Marburg

Erträge	
Spenden	530,00 €
Kapitalerträge	5.342,20 €
Entnahme aus Mittelvortrag	3.854,59 €
Verwendungen	
Projekte	3.854,59 €
Individualanträge	0,00 €
Einstellung Rücklagen	0,00 €
Einstellung Mittelvortrag	5.872,20 €
Vermögen	
Stiftungskapital	296.597,31 €
Rücklagen	9.950,73 €
Mittelvortrag	11.439,62 €

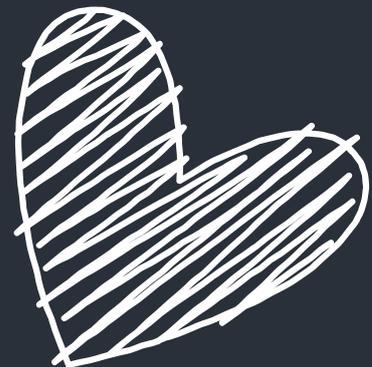




Wir danken
allen Spendern
und
Spenderinnen
für ihre

großzügige

Unterstützung!





SkF

Impressum

**Herausgeber,
Redaktion und Layout**
Stiftung Sozialdienst katholischer Frauen
im Bistum Fulda

Bildmaterial
Shutterstock und Canva

Druck
Druckerei Kempf GmbH, 36115 Hilders



SKF

Stiftung
Sozialdienst katholischer Frauen
im Bistum Fulda